

[27434.] Im Verlage der Unterzeichneten ist soeben erschienen:

Kleines Lehrbuch
der
Weltgeschichte
in
vorzugsweise biographischer Form.
Für den Unterricht
in der Geschichte
und
besonders für Sekundar- und
Bezirksschulen
verfaßt
von **Peter Dietsch**.

Sechste verbesserte und bis auf die neueste Zeit (1878) fortgeführte Aufl.

16 Bog. 8. Geb. Halbtwd. 2 M 20 λ
mit $\frac{1}{4}$.

Solothurn. **Jent & Gasmann.**

[27435.] Stuttgart, den 24. Juni 1879.
P. P.

Heute versandte ich pro continuatione:

Die
französischen Maler
des
XVIII. Jahrhunderts.

Eine Sammlung
ihrer bedeutendsten Werke.
Herausgegeben
von
Alfred von Wurzbach.

Photographiedruck von Martin Rommel.

Preis der Lieferung (2 Blatt gr. Folio)
2 M 50 λ ord.

30% Rabatt. Freiemplare 7/6.

Lieferung IX. u. X.:

Charles-Antoine Coypel, Adrienne Lecouvreur.

Hyacinthe Rigaud, Louis le Grand.

Jean-Baptiste-Joseph Pater, Le concert amoureux.

François Boucher, Venus sur les eaux.

Die Französischen Maler des achtzehnten Jahrhunderts werden dem Publicum jene Glanzepoche der französischen Kunst vorführen, welche das luxuriöse Hofleben Ludwigs XIV. hervorgerufen und die Regentschaft des Herzogs von Orleans, sowie die Regierung Ludwigs XV. zur Entwicklung gebracht haben. Ein erläuternder Text wird eine kurzgefasste kunstgeschichtliche Darstellung dieser Epoche enthalten und von zahlreichen Original-Illustrationen begleitet sein.

Die „Oesterreichische Kunst-Chronik“ 1879 Nr. 3 sagt über obige Publication: „Paul Neff in Stuttgart, der dem deutschen Kunstverlag schon durch seine Klassiker der Malerei eine Perle zugeführt, geht nun daran, zwei neue Unternehmungen

zu begründen, die an Grossartigkeit nicht zurückstehen sollen, und deren Werth für die Popularisirung der Kunst von gleicher Unermesslichkeit ist:

Die französischen Maler des achtzehnten Jahrhunderts; eine Sammlung ihrer bedeutendsten Werke, so betitelt sich das erste Werk, das von Alfred von Wurzbach zusammengestellt wird und gewissermassen als Ergänzung der Classiker der Malerei zu betrachten ist. Der Gedanke dieses Unternehmens ist ein vorzüglicher; gerade die Meister dieser Epoche bieten eine prächtige Folge von interessanten und künstlerisch hervorragenden Werken, die leider noch viel zu wenig bekannt sind. Der Herausgeber, Alfred von Wurzbach, ist nun auch die geeignete Persönlichkeit zur Begründung und Weiterführung des Werkes. Die ersten vier Lieferungen, welche uns von dem Prachtwerke vorliegen, enthalten Blätter von Antoine François Callet, Antoine Watteau, Jean-Marc Nattier, Jean-François de Troy, Pierre-Antoine Baudouin, Nicolaus Lancret, Carle Vanloo und Jean Raoux, durchwegs Blätter von hervorragender Bedeutung, die nach den besten Stichen in vorzüglicher Weise reproducirt sind.

Hochachtungsvoll

Paul Neff,
Verlags-Conto.

Librairie polytechnique
de
Decq & Duhent à Bruxelles.

[27436.]

Vient de paraître:

Histoire
de la
Campagne de 1815
dans
les Pays-Bas
par
G. Van Remoortere,
Capitaine-commandant retraité.

1 Volume in-8., avec plans, cartes et portraits.

Prix: 7 francs.

[27437.] Soeben ist bei mir erschienen:

Das
Aitareya Brähmana.

Mit Auszügen aus dem Commentar von Sāyanācārya und anderen Beilagen
herausgegeben

von
Theodor Aufrecht.

Preis: 11 M.

Ich sandte dies Werk nur einzelnen Handlungen pro novitate; bei Aussicht auf Absatz bitte zu verlangen.

Die Käufer des 1877 bei mir erschienenen Werkes „Die Hymnen des Rigveda, herausgegeben von Th. Aufrecht, 2 Bde.“ werden das „Aitareya Brähmana“ als Fortsetzung nehmen und bitte ich, so zu liefern.
Bonn, Juni 1879.

Adolph Marcus,
Verlag.

[27438.] Stuttgart, den 13. Juni 1879.

Hierdurch beehre ich mich, Ihnen anzuzeigen, daß ich mit dem 1. Juli d. J. den Verlag und die sämtlichen Vorräthe des

Schalk.

Blätter für deutschen Humor
herausgegeben von
Julius Vohmeyer.

an Herrn Fr. Thiel, Verlags-Handlung in Leipzig, abgetreten habe *).

Die Erkenntniß, daß das von allen Seiten so freundlich aufgenommene Blatt, welches schon bisher in Leipzig redigirt wurde, seinen Schwerpunkt wesentlich in Norddeutschland habe, bestimmten mich zu dieser Uebertragung.

Ich zweifle nicht, daß durch diese Vereinfachung der Herstellung und durch das erleichterte Zusammenwirken von Redaction und Verlagsthätigkeit eine wesentliche Kräftigung des Blattes erzielt werden wird.

Ueber die Auslieferung von Bd. 1., welche auf Conto Fr. Thiel zu übertragen ist, erhalten Sie directe Mittheilung.

Hochachtungsvoll

B. Spemann.

*) Wird bestätigt.

Fr. Thiel.

[27439.] Von dem vor 14 Tagen versandten Werkchen:

Australien
und **Neuseeland.**
Historische, geographische und
statistische Skizze

von

Dr. Carl Emil Jung,

ehemaligem Professor der Klassischen Sprachen an dem South Australian Institute und Inspektor der Schulen der Kolonie.

Mit 10 Illustrationen.

96 S. In eleg. Umschlag. Preis 2 M ord.
konnte nur ein Theil der Aufträge ausgeführt werden. Da ein Neudruck beendet ist, finden die übrigen Bestellungen in dieser Woche ihre Erledigung. Von div. Zeitschriften liegen bereits recht empfehlende Besprechungen vor, so daß nach dieser zeitgemäßen Broschüre starke Nachfrage eintreten wird.

Ich bitte, Ihren Mehrbedarf fest oder baar zu beziehen, nehme aber baar bezogene Expl. binnen 3 Monaten zurück.

Leipzig, 25. Juni 1879.

Oswald Muze.

[27440.] Hierdurch erlaube ich mir, die geehrten Sort.-Handlungen ergebenst zu ersuchen, die Bestellungen auf das III. Quartal meiner Zeitschriften:

Deutsche Schulzeitung.
Deutsche Schulgesch.-Sammlung.
Deutscher Schulmann.

gefälligst umgehend aufgeben zu wollen, da nur nach neu eingelaufenen Bestellungen expedirt wird. Probenummern stehen auf Verlangen gern gratis zu Diensten.

Berlin S. O.

Fr. Ed. Keller.